

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Gemeinderates Kamp-Bornhofen

am: 21. Februar 2022

Hotel Jägerhof

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.36 Uhr

Az: 004-1308

Anwesend:

- Siehe beigefügte ANWESENHEITSLISTE -

Tagesordnung:

A) Öffentliche Sitzung

1. Beratung und Beschlussfassung zur Satzung über die Erhebung von Beiträgen für Feld-, Weinbergs- und Waldwege der Ortsgemeinde Kamp-Bornhofen
2. Beratung und Beschlussfassung über weitere Auftragsvergaben zur Sanierung der Freibadgebäude
3. Beratung und Beschlussfassung zur Sanierung des Bauhofgeländes (Freifläche und Gebäude)
4. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines neuen Bauhoffahrzeuges
5. Beratung und Beschlussfassung über den ADAC-Vorschlag zur Verbesserung der Parksituation in der Rheinuferstraße
6. Annahme von Spenden
7. Auftragsvergaben nach VOB (Bauleistungen)
 - a) Bündelausschreibungen zur Gas- und Stromversorgung
 - b) LED-Modernisierung der Straßenbeleuchtung
 - c) Sonstige
8. Anträge
 - a) Ankauf innerörtlicher Flächen durch die Gemeinde und Auftrag für eine Parkplatz-Bedarfsermittlung (Antrag der WfKB-Fraktion)
 - b) Sonstige
9. Städtebauförderungsmaßnahmen
 - a) Private Modernisierungsmaßnahme Klostergarten 5
 - b) Sonstige
10. Bauanträge
 - a) Nutzungsänderung am Anwesen Am Hohenrain 9
 - b) Bauantrag zum Anwesen Rheinuferstr. 32
 - c) Sonstige
11. Einwohnerfragen
12. Mitteilungen und Anfragen

Zu der Sitzung wurden die Mitglieder und Beigeordneten gemäß § 34 GemO Rheinland-Pfalz unter Bekanntgabe der vorstehend aufgeführten Tagesordnung mit Schreiben vom 03.02.2022 einberufen.

Ort und Stunde der Beratung wurden in der Wochenzeitung der Verbandsgemeinde Loreley Nr. 06/2022 öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende stellt fest, dass

- a) form- und fristgerecht eingeladen wurde.
- b) von den gesetzlichen Mitgliedern mehr als die Hälfte anwesend sind
- c) der Rat beschlussfähig ist
- d) Mitglieder evtl. vorliegendes Sonderinteresse dem Vorsitzenden mitteilen mögen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Ratsmitglied Karbach, die Tagesordnung wie folgt zu ändern:

1. TOP 5 soll zusammen mit TOP 8 a behandelt werden.
2. Die Wiederholung der Beschlüsse der online-Sitzungen soll als neuer TOP mit aufgenommen werden
3. Die TOP's 2 d und c im nichtöffentlichen Teil sollen abgesetzt werden.

Der Vorsitzende sieht hierfür keine Notwendigkeit und empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Tagesordnung wie von Ratsmitglied Karbach vorgeschlagen zu ändern.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen

Der Antrag ist damit abgelehnt.

Anschließend beantragt Ratsmitglied Hülser, die Niederschrift der letzten Sitzung dahingehend zu ändern, das bei der Bezeichnung von Ratsmitglied Karbach der Zusatz „WfKB“ gestrichen wird und die Ausführungen von Ratsmitglied Karbach zu einigen TOP's bezüglich der aus seiner Sicht fehlenden Dringlichkeit und die Begrenzung des Rederechts mit aufgenommen werden.

Der Vorsitzende ist der Auffassung, dass die Niederschrift in Ordnung ist und empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die Niederschrift vom 29.11.2021 wie von Ratsmitglied Hülser vorgeschlagen zu ändern.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen

Der Antrag ist damit abgelehnt.

Abschließend teilt Ratsmitglied Girnstein mit, dass in der jüngsten WfKB-Fraktionssitzung Hubert Möschen zum Fraktionsvorsitzenden und er zu seinem Stellvertreter gewählt wurden.

Verhandelt:

A) Öffentliche Sitzung

1. Beratung und Beschlussfassung zur Satzung über die Erhebung von Beiträgen für Feld-, Weinbergs- und Waldwege der Ortsgemeinde Kamp-Bornhofen

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage 26/2021 und erläutert ausführlich die in der Vorlage dargelegten Hintergründe.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Beitragssatzung für Feld-, Weinbergs- und Waldwege in der vorgelegten Form. Die Satzung tritt zum 01.01.2022 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 2 Enthaltungen

2. Beratung und Beschlussfassung über weitere Auftragsvergaben zur Sanierung der Freibadgebäude

Der Vorsitzende verweist auf den Ortstermin mit Architekt Koch und dem VEF-Vorstand vom 29.01.2022 und erläutert die Ausschreibungsergebnisse.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, folgende Aufträge zu erteilen:

1. Beim Gewerk „Sanierung Bademeisterraum“ an die Fa. Christmann zum Angebotspreis von 5.207 € (Innenputz- und Trockenbauarbeiten) und 2.150 € (Malerarbeiten)
2. Beim Gewerk „Dachdeckerarbeiten“ an die Fa. Klein zum Angebotspreis von 20.844,20 €
3. Beim Gewerk „Außenputz“ an die Fa. Christmann zum Angebotspreis von 28.088,76 €.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (13 Ja-Stimmen)

3. Beratung und Beschlussfassung zur Sanierung des Bauhofgeländes (Freifläche und Gebäude)

Der Vorsitzende verweist auf die bisherigen Beratungen und stellt fest, dass nun zunächst eine Entscheidung darüber getroffen werden muss, ob man dem Vorschlag von Architekt Koch zum Teilabriss des Bauhofgebäudes folgen wolle. Die Kostenermittlung hierfür beträgt 78.340 €. Einschließlich der Neugestaltung der Freifläche (182.000 €) könnte jetzt für die Gesamtkosten von 260.340 € eine Städtebauförderung in Höhe von 85 % (221.289 €) beantragt werden. Außerdem wäre es sinnvoll, einen Zuschlag von mindestens 10 % in Sachen Preissteigerung einzuplanen, da das Projekt voraussichtlich erst in 2 Jahren zur Umsetzung kommt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, einen Teilabriss des Bauhofgebäudes bis auf Bodenplatte Erdgeschoss vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

4. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines neuen Bauhoffahrzeuges

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegenden Angebote zur E-Fahrzeug-Leasing und weist darauf hin, dass der Leasing-Vertrag für den vorhandenen Transporter im Februar dieses Jahres ausgelaufen ist. Die Funktionalitäten beider Fahrzeuge stellen zum diesbezüglichen Bedarf keine optimalen Nutzungsmöglichkeiten dar. Der vorhandene Trak-

tor mit Anhänger, der aufgrund des beschränkten Winterdienstes kaum genutzt wird, kann diesen Bedarf auch decken. Des weiteren verweist er auf die Vorschläge von Uwe Girstein und Norbert Gras für sinnvolle Ergänzungsbeschaffungen für den Traktor.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, von der Anschaffung eines E-Fahrzeuges zunächst Abstand zu nehmen die BGF mit der Entscheidung über den Kauf von Zubehör für den Traktor zu ermächtigen.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

5. Beratung und Beschlussfassung über den ADAC-Vorschlag zur Verbesserung der Parksituation in der Rheinuferstraße

Der Vorsitzende verweist auf den vorliegenden ADAC-Vorschlag zur Schaffung von 3 versetzt angeordneten Parkflächen auf der Fahrbahn der B42 zwischen Apotheke und Flüzerplatz. Er schlägt vor, bei der ursprünglich geplanten Variante zu bleiben, einige Parkflächen auf dem Bürgersteig mit zeitlicher Beschränkung herzurichten sowie auf der bergseitigen Fahrbahn eingeschränktes Halteverbot und auf der rheinseitigen Fahrbahn absolutes Halteverbot einzurichten. Er werde das VG-Ordnungsamt bitten, den Beschilderungsplan nun zu erstellen und die Kostenermittlung vorzulegen, damit sich die Gemeindegremien mit der Umsetzung abschließend befassen können. Dies soll zeitnah umgesetzt und nicht der Ausbau des Bürgersteigs abgewartet werden. Die provisorische Befestigung der Schilder in vorgebohrten Löschern könnte evtl. durch die Rentnerband und weitere ehrenamtliche Helfer erfolgen, um zusätzliche Kosten zu vermeiden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, den ADAC-Vorschlag nicht umzusetzen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (13 Ja-Stimmen)

6. Annahme von Spenden

- keine -

7. Auftragsvergaben nach VOB (Bauleistungen)

a) Bündelausschreibungen zur Gas- und Stromversorgung

Der Vorsitzende verweist auf seine Info-Mail nebst Anlage vom 06.12.2021.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, an der 3. Bündelausschreibung GAS 2023-2025 teilzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (13 Ja-Stimmen)

b) LED-Modernisierung der Straßenbeleuchtung

Der Vorsitzende verweist auf die per Mail vom 14.01.2022 vorgelegte Kostenermittlung für eine LED-Modernisierung in der Straßenbeleuchtung. Wie die VG-Verwaltung in ih-

rer Mail mitgeteilt hatte könnte ein solches Projekt mit bis zu 40 % gefördert werden, die Voraussetzung für die Höchstförderung sei für Kamp-Bornhofen jedenfalls erfüllt. Er schlägt vor, durch die VG-Verwaltung einen Förderantrag stellen zu lassen und die Ausgaben und Einnahmen in den nächsten Doppelhaushalt 2023/2024 einzustellen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die LED-Modernisierung der Straßenbeleuchtung weiter vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

8. Anträge

a) Ankauf innerörtlicher Flächen durch die Gemeinde und Auftrag für eine Parkplatz-Bedarfsermittlung (Antrag der WfKB-Fraktion)

Der Vorsitzende verweist auf den vorliegenden Antrag der WfKB-Fraktion vom 03.12.2021 und die diesbezügliche Stellungnahme der VG-Verwaltung vom 06.12.2021. Am Ende einer regen Diskussion einigten sich die Fraktionen darauf, einen Arbeitskreis zu bilden, der die Parkflächensituation genau unter die Lupe nimmt und Vorschläge für Verbesserungsmaßnahmen ausarbeiten soll. Hierbei soll der Rat bewusst keine Vorgaben machen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, einen Arbeitskreis zu bilden, der sich mit der Parkflächensituation beschäftigen und Vorschläge ausarbeiten soll.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

b) Pflanzaktion der SPD-Fraktion im Rheinvorgelände

SPD-Fraktionsvorsitzende informiert über Planungen der SPD-Fraktion, im Bereich des neue Rheinvorgeländes hinter dem Freibad verschiedene Bepflanzungen vorzunehmen und diese auch laufend zu pflegen. Der finanzielle Aufwand für Maschineneinsatz einer Firma und der Kauf der Pflanzen wird weniger als 1.000 € betragen. Der Ortsbürgermeister stimmt dem zu, ein Beschluss des Rates ist nicht erforderlich.

9. Städtebauförderungsmaßnahmen

Private Modernisierungsmaßnahme Klostergarten 5

Der Vorsitzende verweist auf die vorliegende Beschlussvorlage 01/2022.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, vorbehaltlich der Zustimmung der ADD, dem Eigentümer des Grundstückes Klostergarten 5 für die Modernisierung des Gebäudes einen Zuschuss aus Städtebauförderungsmitteln in Höhe von 30 % der berücksichtigungsfähigen Gesamtkosten, somit 17.427 €, als pauschalen Höchstkostenerstattungsbetrag zu gewähren. Außerdem soll vorbehaltlich der Zustimmung der ADD mit dem Eigentümer eine Modernisierungsvereinbarung geschlossen werden.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

10. Bauanträge

a) Nutzungsänderung am Anwesen Am Hohenrain 9 (BV 28/2021)

Ratsmitglied Ibrahim ist gemäß § 22 GemO ausgeschlossen und rückt vom Ratstisch ab.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, das gemeindliche Einvernehmen für den Bauantrag zur Nutzungsänderung von Altenwohn- und Pflegeheim zu einem Wohnhaus mit 5 Einheiten sowie An- und Gaubenaufbau am Anwesen Am Hohenrain 9 herzustellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (12 Ja-Stimmen)

Ratsmitglied Ibrahim nimmt an der weiteren Sitzung wieder teil.

b) Bauantrag zum Anwesen Rheinuferstr. 32 (BV 02/2022)

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen über den Bauantrag zum Umbau einer ehemaligen Scheune in ein Wohnhaus am Anwesen Rheinuferstr. 32.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (13 Ja-Stimmen)

c) Bauantrag zum Anwesen Rheinuferstr. 33 a (BV 03/2022)

Ratsmitglied Girnstein ist gemäß § 22 GemO ausgeschlossen und rückt vom Ratstisch ab.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen über den Bauantrag zur Änderung eines Fensters in eine Fenstertür am Anwesen Rheinuferstr. 33 a gemäß § 36 Abs. 2 i.V.m. § 34 BauGB und die sanierungsrechtliche Genehmigung nach § 145 BauGB.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (12 Ja-Stimmen)

Ratsmitglied Girnstein nimmt an der weiteren Sitzung wieder teil.

d) Bauantrag zum Anwesen Klostergarten 5 (BV 04/2022)

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen über den Bauantrag zum Umbau einer Fensteröffnung zu einer Türöffnung am Anwesen Klostergarten 5 gemäß § 36 Abs. 2 i.V.m. § 34 BauGB.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig (13 Ja-Stimmen)

11. Einwohnerfragen

Eine Einwohnerfrage zum Stand der Vermessung im 3 BA wird vom Vorsitzenden beantwortet.

12. Mitteilungen und Anfragen

Dieser TOP wird nicht protokolliert.